

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Begriffsbestimmungen	17
Abkürzungsverzeichnis	18
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	29
1. Kapitel - Einführung in das Investmentfondsgeschäft ...	33
I. Begriffe	42
II. Funktionsweise, Prinzipien und Bedeutung des Investmentfondsgeschäfts	42
III. Rechtliche Grundlagen des Investmentfondsgeschäfts	44
A. Nationales Recht	44
1. Gesetze und Verordnungen	44
2. Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche	45
3. Standard Compliance Code der österreichischen Kreditwirtschaft	46
B. Europäisches Recht	47
1. Richtlinien des EU-Parlaments und des Rates (Sekundärrecht)	47
2. Richtlinien und Verordnungen der EU-Kommission (Stufe 2 Komitologieverfahren)	47
IV. Charakterisierung des Investmentfondsrechts	48
A. Systematische Einordnung, Regelungszweck	48
B. Leitprinzipien des Investmentfondsrechts	49
C. Sonstige Grundsätze des Investmentfondsrechts	52
V. Typen von Kapitalanlagefonds im internationalen Vergleich ..	58
A. Unterscheidung nach Rechtsform	58
B. Unterscheidung nach Kapitalstruktur	59
C. Unterscheidung nach Anlagegegenständen	60
D. Sonstige Fondstypen	60
VI. Einordnung des Investmentfondsgeschäfts im österreichischen Kapitalmarktrecht	61

2. Kapitel – Die Kapitalanlagegesellschaft (Verwaltungsgesellschaft)	70
I. Tätigkeitsfeld	72
II. Konzession und Organisationsrecht	76
III. Anlegerinteressen, Interessenkonflikte und Sorgfaltspflichten	84
A. Anlegerinteressen	84
B. Interessenkonflikte	86
C. Sorgfaltspflichten	90
IV. Aufgabenübertragung (Auslagerung)	92
A. Überblick	92
B. Auslagerungsbegriff	94
C. Auslagerung unter Anwendung der Auslagerungsbestimmungen	95
D. Auslagerung ohne Anwendung der Auslagerungsbestimmungen	97
E. Einzelfragen	98
F. Nicht auslagerbare Tätigkeiten	101
G. Voraussetzungen der Aufgabenübertragung	101
H. Übersicht über die Aufgaben einer KAG samt Delegationsmöglichkeiten	110
3. Kapitel – Der Kapitalanlagefonds (Investmentfonds)	114
I. Gesetzliche Definition	122
II. Typen österreichischer Kapitalanlagefonds	122
A. Unterscheidung nach EU-Konformität	122
B. Unterscheidung nach Anteilhabern	123
C. Unterscheidung nach Anlagebestimmungen	124
D. Teilfonds („Umbrella-Konstruktion“)	126
III. Richtlinienkonforme Kapitalanlagefonds (OGAW)	129
A. Verfügungsbeschränkungen	129
1. Überblick	129
2. Verbot von Kreditgewährung, Bürgschaften und Garantien	129
3. Belastungsverbote	130
4. Kurzfristige Kredite	131

5. Leerverkäufe	138
a. Regelungen im Investmentfondsgesetz	138
b. Europäische Entwicklungen	139
c. Verhältnis zum Investmentfondsgesetz	142
6. Pensionsgeschäfte	143
7. Wertpapierleihe	144
B. Veranlagungsvorschriften für OGAW	146
1. Überblick	146
2. Erwerbbarer Vermögensgegenstände	150
a. Wertpapiere	150
b. Geldmarktinstrumente	153
c. Grundsatz des „geregelten Marktes“ bei Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten	156
d. Anteile an OGAW und Investmentgesellschaften ..	157
e. Einlagen	159
f. Derivate	159
3. Veranlagungsgrenzen	170
a. Überblick	170
b. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente ohne Börsennotierung	171
c. Emittentengrenzen	171
d. Grenzen für Fondsanteilscheine	177
e. Nicht voll eingezahlte Finanzinstrumente	179
f. Emittentenbezogene Anlagegrenzen (Passivgrenzen)	179
C. Verstoß gegen Verfügungsbeschränkungen	181
1. Abgestufter Sanktionsmechanismus	181
2. Rechtslücken	183
3. Verstöße gemäß § 79 Abs 3	185
4. Unbeabsichtigte Grenzverletzungen (§ 79 Abs 2) ..	188
5. Verstöße gegen Anlagegrenzen bei AIF	189
D. Sonderformen richtlinienkonformer OGAW	190
1. Indexfonds	190
2. Master-Feeder-Strukturen	193
a. Idee, Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten ..	193
b. Master-OGAW	196
c. Feeder-OGAW	198
d. Ausgestaltungsmöglichkeiten von Master-Feeder-Strukturen	203

e. Informationspflichten	204
f. Anlegerschutz	206
g. Umstrukturierung von Master-Feeder-Strukturen ..	208
h. Überblick über die Regelungen bzw Verpflichtungen für Master-OGAW	208
i. Überblick über die Regelungen bzw Verpflichtungen für Feeder-OGAW	214
IV. Alternative Investmentfonds (AIF)	222
A. Überblick	222
B. Spezialfonds	223
1. Übersicht	223
2. Anwendbare und nicht anwendbare Bestimmungen ..	226
a. Regelungstechnik	226
b. Anwendbare Bestimmungen	226
c. Nicht anwendbare Bestimmungen	227
d. Adaptiert anwendbare Bestimmungen	227
3. Anzeigepflicht	229
C. Andere Sondervermögen	230
1. Übersicht	230
2. Veranlagungsbestimmungen für Andere Sondervermögen	233
D. Pensionsinvestmentfonds	236
1. Überblick	236
2. Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge	238
3. Zukunftsvorsorge-Pensionsinvestmentfonds	241
a. Funktionsweise	241
b. Verfügungsmöglichkeiten nach Ablauf der Mindestbindungsfrist	248
c. Steuerbegünstigungen für Zukunftsvorsorge- Pensionsinvestmentfonds	250
V. Kapitalanlagefonds und Risikomanagement	252
A. Überblick	252
B. Aufbau und Ablauf des Risikomanagements (Risikomanagement-Prozess)	253
C. Organisation des Risikomanagements	256

4. Kapitel – Die Anteilscheine	259
I. Ausgestaltung der Anteilscheine	260
A. Anteilschein als Wertpapier	260
B. Tranchenfonds (Anteilscheingattungen)	262
II. Ausgabe der Anteilscheine	266
III. Bewertung der Anteilscheine	268
IV. Werbung für und sonstige Informationen über Anteilscheine ..	275
V. Rücknahme der Anteilscheine	279
A. Anteilscheinrücknahme als Regelfall	279
B. Aussetzung der Anteilscheinrückgabe als Ausnahmefall ..	280
1. Außergewöhnliche Umstände	280
2. Fondssuspendierung bei Liquiditätsproblemen	281
3. Fondssuspendierung bei Bewertungsproblemen	286
4. Sonstige Fragen im Zusammenhang mit der Fondssuspendierung	286
 5. Kapitel – Der Anteilinhaber	 291
 6. Kapitel – Die Depotbank	 293
I. Zweck und Hauptaufgaben der Depotbank	293
II. An die Depotbank übertragbare Tätigkeiten	296
A. Bewertung und Preisfestsetzung (einschließlich Steuererklärungen)	296
B. Anteilscheingeschäft	298
C. Gewinnausschüttung	300
III. Sonstige Aufgaben der Depotbank	300
IV. Anforderungen an die Depotbank	301
V. Verhältnis zur KAG	302
VI. Verhältnis zu den Anteilinhabern	304
VII. Haftungsfragen	304
 7. Kapitel – Informationen an die Anteilinhaber	 305
I. Überblick	307
II. Vollständiger Prospekt	318
III. Kundeninformationsdokument – die wesentlichen Informationen für den Anleger	323

IV.	Rechenschafts- und Halbjahresbericht	327
V.	Anteilswertveröffentlichung	330
VI.	Marketingmitteilungen	330
	A. Gesetzliche Rahmenbedingungen	330
	B. Regelungen im Investmentfondsgesetz	331
	C. Regelungen im Wertpapieraufsichtsgesetz	333
VII.	Individuelles Auskunftsrecht	334
VIII.	Informationelle Gleichbehandlung	337
8.	Kapitel – Auflage und Umstrukturierung	
	von Kapitalanlagefonds	338
I.	Grundsätze	338
	A. Anteilinhaber	338
	B. Finanzmarktaufsichtsbehörde	339
II.	Auflage von Kapitalanlagefonds	339
	A. Bewilligung von OGAW	339
	B. Bewilligung von AIF	341
	1. Spezialfonds	341
	2. Andere Sondervermögen, Pensionsinvestmentfonds ..	343
III.	Fondsbestimmungsänderungen	344
	A. Fondsbestimmungsänderungen bei OGAW	344
	B. Fondsbestimmungsänderungen bei AIF	346
	1. Spezialfonds	346
	2. Anderes Sondervermögen, Pensionsinvestmentfonds ..	347
IV.	Fondsumwandlungen	348
	A. Umwandlung eines OGAW in einen AIF	348
	1. Umwandlung eines OGAW in einen Spezialfonds ...	348
	2. Umwandlung eines OGAW in ein Anderes Sonder-	
	vermögen oder in einen Pensionsinvestmentfonds. ...	349
	B. Umwandlung eines AIF in einen OGAW	349
V.	Beendigung der Verwaltung eines OGAW	350
	A. Überblick	350
	B. Ordentliche Verwaltungskündigung	352
	1. Ordentliche Verwaltungskündigung eines OGAW ...	352
	a. Ablauf	352
	b. Verwaltung während der Kündigungsfrist	353
	2. Ordentliche Verwaltungskündigung eines AIF	355

C. Außerordentliche Verwaltungskündigung	356
1. Außerordentliche Verwaltungskündigung eines OGAW	356
2. Außerordentliche Verwaltungskündigung eines AIF ..	356
D. Auflösung der KAG, Konzessionsverlust	357
E. Laufzeitenfonds	357
F. Fondsauflösung durch Rückgabe aller Anteilscheine ...	358
1. OGAW	358
2. AIF	359
G. Abspaltung	360
1. Abspaltung von OGAW	360
2. Abspaltung von AIF	362
H. Fondsverschmelzungen	362
1. Arten von Verschmelzungen	363
a. Unterscheidung nach dem aufnehmenden Fonds (neuer Fonds bzw bestehender Fonds)	363
b. Unterscheidung nach dem übertragenen Fonds- vermögen (Bruttovermögen bzw Nettovermögen) ..	363
c. Unterscheidung nach geographischen Kriterien (Inlandsverschmelzung bzw grenzüberschreitende Verschmelzung)	364
d. Unterscheidung nach rechtlichen Kriterien (harmonisierte bzw nicht harmonisierte Verschmelzungen)	364
2. Verschmelzungsgrundsätze	365
3. Rollen- und Aufgabenverteilung	365
4. Ablauf	367
a. Österreichischer übertragender OGAW	367
b. Österreichischer übernehmender OGAW	369
c. Auswirkungen der Verschmelzung	369
5. Verschmelzungsplan	370
6. Informationen an die Anteilhaber	370
7. Erleichterungen für reine Inlandsverschmelzungen ..	371
a. Überblick	371
b. Ablauf	373
8. Verschmelzung von AIF	373
I. Übertragung der Fondsverwaltung (Wechsel der Kapitalanlagegesellschaft)	374

1. Funktionsweise und Anwendungsfälle	374
2. Übertragung der Fondsverwaltung bei OGAW	374
3. Übertragung der Fondsverwaltung bei AIF	377
a. Spezialfonds	377
b. Andere Sondervermögen, PIF	378
VI. Verwaltung, Verwaltungsübertragung und Abwicklung durch die Depotbank	378
A. OGAW	378
1. Überblick	378
2. Verwaltung durch die Depotbank	379
3. Verwaltungsübertragung	379
4. Abwicklung durch die Depotbank	380
B. AIF	381
VII. Auflage und Umstrukturierung von Master-Feeder-Strukturen	382
A. Auflage bzw Bewilligung einer Master-Feeder-Struktur	382
1. Master- und Feeder-Fonds als OGAW	382
2. Master- und Feeder-Fonds als AIF	385
3. Master- und Feeder-Fonds in unterschiedlichen Rechtshüllen	388
B. Fondsbestimmungsänderungen bei Master- bzw Feeder-OGAW	390
C. Umwandlung eines regulären OGAW in einen Feeder-OGAW	393
D. Umwandlung eines Feeder-OGAW in einen regulären OGAW(Ausstieg Feeder-OGAW)	393
E. Wechsel der KAG des Feeder-OGAW	396
F. Wechsel des Master-OGAW durch den Feeder-OGAW	396
G. Verschmelzung Feeder-OGAW	401
H. Abspaltung vom Feeder-OGAW	401
I. Abwicklung des Feeder-OGAW	402
J. Umwandlung eines regulären OGAW in einen Master-OGAW	403
K. Abwicklung, Verschmelzung oder Spaltung des Master-OGAW	405
1. Auswirkungen auf den Master-OGAW	405
a. Abwicklung des Master-OGAW	405
b. Verschmelzung und Spaltung des Master-OGAW	407
2. Auswirkungen auf den Feeder-OGAW	408

L. Umwandlung eines Master-OGAW in einen regulären OGAW(Ausstieg des Master-OGAW)	411
1. Auswirkungen auf den Master-OGAW	411
2. Auswirkungen auf den Feeder-OGAW	413
M. Wechsel der KAG des Master-OGAW	415
N. Ordentliche Verwaltungskündigung eines Master- oder Feeder-OGAW	415
O. Außerordentliche Verwaltungskündigung eines Master- oder Feeder-OGAW	416
P. Master- oder Feeder-OGAW als Laufzeitenfonds	416
Q. Fondsauflösung durch Rückgabe aller Anteilscheine ...	416
R. Übertragung der Fondsverwaltung bei Master-Feeder-OGAW	417
9. Kapitel – Rechtsverhältnisse zwischen den Parteien des Investmentgeschäfts	418
I. Parteien des Investmentgeschäfts	418
II. Rechtsverhältnis zwischen KAG und Anteilinhaber	419
III. Rechtsverhältnis zwischen KAG und Depotbank	421
IV. Rechtsverhältnis zwischen KAG und Vertriebspartner	423
V. Rechtsverhältnis zwischen auslagernder KAG und Drittem ..	424
VI. Rechtsverhältnis zwischen Anteilinhaber und Depotbank ..	424
VII. Rechtsverhältnis zwischen Anteilinhaber und Vertriebs- partner	425
VIII. Rechtsverhältnis zwischen Anteilinhaber und beauftragtem Dritten	425
10. Kapitel – Österreichische Kapitalanlagegesellschaften und EU-Binnenmarkt	428
I. Management Company Passport („Gesellschaftspass“)	428
A. Niederlassungsfreiheit (Errichtung einer Zweigniederlassung)	430
B. Dienstleistungsfreiheit	432
C. Auflage und Verwaltung eines ausländischen OGAW ...	433
II. Produktpass (Grenzüberschreitender Fondsvertrieb)	437

11. Kapitel – Die Besteuerung von Kapitalanlagefonds	441
I. Besteuerungsgrundsätze	442
A. Transparenzprinzip	442
B. Zurechnung des Fondsvermögens	446
C. Zurechnung der Fondseinkünfte	446
D. Zeitliche Zuordnung der Fondseinkünfte	447
1. Allgemeines Steuerrecht	447
2. Sonderfall Kapitalanlagefonds	448
3. Zeitliche Zuordnung der Fondseinkünfte nach Investmentfondsgesetz	454
II. Besteuerung von Kapitalveranlagungen	455
A. Überblick	455
B. Kapitalveranlagung im Privatvermögen (Einkünfte aus Kapitalvermögen)	456
C. Kapitalveranlagung im Betriebsvermögen	459
D. Inkrafttreten und Übergangsregelungen	460
1. Kapitalveranlagung im Privatvermögen	460
2. Kapitalveranlagung im Betriebsvermögen	462
III. Fondsbesteuerung	463
A. Inländische Kapitalanlagefonds	463
1. Funktionsweise	463
2. Ermittlung der Fondserträge	465
3. Besteuerung der Ausschüttungen	466
4. Besteuerung der ausschüttungsgleichen Erträge	467
5. Weiße Fonds, schwarze Fonds	468
6. Inkrafttreten und Übergangsregelungen	468
B. Ausländische Kapitalanlagefonds	470
Stichwortverzeichnis	471
Zur Person des Autors	492